



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Welthungerhilfe e.V.

Aktuell seit 02.08.2026 20:15:36

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002122
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	02.08.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Friedrich-Ebert-Straße 1 53173 Bonn Deutschland Telefonnummer: +4922822880 E-Mail-Adressen: info@welthungerhilfe.de Webseiten: <u>www.welthungerhilfe.de</u>
Hauptstadtrepräsentanz:	Reinhardtstr. 18 10117 Berlin Telefonnummer: +493028874911 E-Mail-Adresse: berlin@welthungerhilfe.de
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25	
Öffentliche Zuwendungen, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Sonstiges	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

290.001 bis 300.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

2,48

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Mathias Mogge**

Funktion: Generalsekretär und Vorstandsvorsitzender

2. Christian Monning

Funktion: Vorstand Finanzen

3. Susanne Fotiadis

Funktion: Vorständin Marketing & Kommunikation

4. Bettina Iseli

Funktion: Chief Program Officer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (22):**1. Asja Hanano****2. Dr. Rafaël Schneider****3. Bettina Ide****4. Justyna Szambelan****5. Michael Kühn****6. Bärbel Mosebach****7. Andrea Sonntag****8. Dirk Ebach****9. Matthias Amling**

Tätigkeit bis 06/22:

Referent

im Auswärtiges Amt (AA) oder dessen Geschäftsbereich

10. Johanna Braun

Tätigkeit bis 12/22:

Beraterin

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

11. Frauke Bohner**12. Olivia Kunz**

13. **Lisa Hücking**
14. **Marlehn Thieme**
15. **Maja-Catrin Riecher**
16. **Dunja Krause**
17. **Katharina Wecker**
18. **Anne-Catrin Hummel**
19. **Mathias Mogge**
20. **Christian Monning**
21. **Susanne Fotiadis**
22. **Bettina Iseli**

Gesamtzahl der Mitglieder:

27 Mitglieder am 29.06.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (39):

1. Bündnis Entwicklung Hilft
2. Bundesverband deutscher Stiftungen
3. DeGEval (Gesellschaft für Evaluation e.V.)
4. DIIR (Deutsches Institut für Interne Revision e.V.)
5. Fokus Sahel
6. German WASH Network (Wasser-, Sanitärversorgung und Hygiene)
7. GTO (German Toilet Organization)
8. Koordinierungsausschuss Humanitäre Hilfe
9. Fairtrade Deutschland e. V..
10. VENRO (Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe deutscher Nichtregierungsorganisationen e. V.)
11. Alliance2015 (Ein Netzwerk aus sieben nichtkirchlichen Hilfswerken aus Europa. Ziel ist es, gemeinsam Hunger und Armut zu besiegen.
12. CAN Europe (Climate Action Network Europe)
13. HULO (Humanitarian Logistics)
14. Philea (Philanthropy Europe Association)
15. VOICE (Voluntary Organisations in Cooperation in Emergencies)
16. 4C Services (The Common Code for the Coffee Community)
17. Agenda for Change (globale Nachhaltigkeitsinitiative im WASH-Sektor)
18. CHS Alliance (Core Humanitarian Standard on Quality and Accountability Alliance)
19. CmiA (Cotton made in Africa)
20. Agroecology Coalition (The coalition for food systems transformation through agroecology)
21. CSIPM/CFS (Civil Society and Indigenous Peoples' Mechanism des CFS/UN Committee on World Food Security)
22. ECOSOC (Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen)

23. Foundations Platform F20
24. GISF (Global Interagency Security Forum)
25. GOVET (German Office for International Cooperation in Vocational Education and Training)
26. GRAS (Global Risk Assessment Services)
27. HDP Coalition (Humanitarian-Development-Peace Nexus Coalition)
28. IAPG (Inter Agency Procurement Group)
29. ICVA (International Council of Voluntary Agencies)
30. ILC (International Land Coalition)
31. ISCC (International Sustainability and Carbon Certification)
32. Land Collaborative
33. Nethope (weltweites Konsortium für die Entwicklung innovativer Technologien)
34. RWSN (Rural Water Supply Network)
35. Start Network
36. SuSanA (Sustainable Sanitation Alliance)
37. European Evaluation Society
38. American Evaluation Association
39. IAWG (Inter Agency Working Group; Norwegian Refugee Council; Fokus Ostafrika und DR Kongo)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Entwicklungspolitik; Humanitäre Hilfe

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zum Zweck der Interessenvertretung führt die Welthungerhilfe Gespräche mit Vertreter*innen der Bundesregierung auf allen Hierarchieebenen sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages. Zu den Gesprächsformaten gehören Diskussionsveranstaltungen, parlamentarische Abende und Hintergrundgespräche zu allgemeinen oder aktuellen Themen im Bereich globaler Ernährungssicherung und zu entsprechenden Unterthemen. Um das Ziel „Zero Hunger“ auf der politischen Agenda zu halten, verfassen wir zudem Positionspapiere, Stellungnahmen und Berichte aus der praktischen Tätigkeit der Welthungerhilfe zur Beendigung des Hungers. Inhaltlich können Gespräche und Dokumente sowohl den Entwicklungs- als auch den humanitären Bereich der Arbeit der Welthungerhilfe umfassen. Die Interessenvertretung kann auf die Änderung-, Abschaffung- oder Schaffung neuer gesetzlicher Regelungen zu Gunsten der globalen Beendigung des Hungers gerichtet sein, fokussiert in aller Regel jedoch auf die konkrete Umsetzung oder Einhaltung bereits bestehender Regelungen und internationaler Zusagen in diesem Themenbereich.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Erhöhung, zumindest Beibehaltung, des Anteils am Bundeshaushalt für Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe

Beschreibung:

Die bezweckte Einflussnahme zielt auf die Erhöhung des Anteils am Bundeshaushalt für Entwicklungszusammenarbeit und Humanitäre Hilfe. Konkret soll eine Haushalt erreicht werden, in dem mindestens 0,7 Prozent der Bruttonationaleinkommens (BNE) für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe bereitgestellt wird. Von diesen mindestens 0,7 Prozent sollen 0,2 Prozent des BNE für die sogenannten am wenigsten entwickelten Länder (least developed countries, LDCs) aufgewendet werden.

Betroffenes geltendes Recht:

HG 2024 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Humanitäre Hilfe

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2406250227 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 06.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) [alle SG dorthin]

2. SG2409300048 (PDF - 30 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.07.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Organe [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) [alle SG dorthin]

3. SG2608020009 (PDF - 48 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.06.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Organe [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und
Entwicklung (BMZ) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (20):

1. AA - Auswärtiges Amt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 68.130.001 bis 68.140.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder
humanitäre Hilfe

2. BMEL - Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

Betrag: 300.001 bis 310.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder
humanitäre Hilfe

3. BMUV - Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 2.710.001 bis 2.720.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

4. **BMZ - Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

Betrag: 60.610.001 bis 60.620.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

5. **GIZ - Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Eschborn

Betrag: 6.130.001 bis 6.140.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

6. **KfW - Kreditanstalt für Wiederaufbau**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Frankfurt

Betrag: 3.910.001 bis 3.920.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

7. **Regierung Vereinigtes Königreich**

Drittstaat

Vereinigtes Königreich

London, UK

Betrag: 870.001 bis 880.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

8. **PATRIIP Foundation (Zusammenschluss staatlicher Geber- Deutschland, Dänemark, Schweiz, Luxemburg und auch der EU)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Frankfurt

Betrag: 1.020.001 bis 1.030.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

9. **Europäische Kommission**

Europäische Union

Brüssel, Belgien

Betrag: 20.690.001 bis 20.700.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

10. **Regierung der Zentralafrikanischen Republik (Auszahlung African Development Bank / World Bank)**
Drittstaat
Zentralafrikanische Republik
Bangui, Zentralafrikanische Republik
Betrag: 3.640.001 bis 3.650.000 Euro
Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe
11. **Regierung von Amhara (Verwaltungsregion in Äthiopien)**
Drittstaat
Äthiopien
Bahir Dar, Amhara, Äthiopien
Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro
Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe
12. **Belgische Regierung**
Mitgliedstaat der EU
Belgien
Brüssel, Belgien
Betrag: 250.001 bis 260.000 Euro
Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe
13. **Irische Regierung**
Mitgliedstaat der EU
Irland
Dublin, Irland
Betrag: 1.340.001 bis 1.350.000 Euro
Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe
14. **Schwedische Regierung**
Mitgliedstaat der EU
Schweden
Stockholm, Schweden
Betrag: 240.001 bis 250.000 Euro
Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe
15. **Tschechische Regierung**
Mitgliedstaat der EU
Tschechien
Prag, Tschechien
Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro
Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

16. **Norwegische Regierung**

Drittstaat

Norwegen

Oslo, Norwegen

Betrag: 1.280.001 bis 1.290.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

17. **Regierung der Vereinigten Staaten**

Drittstaat

Vereinigte Staaten

Washington D.C., Vereinigte Staaten

Betrag: 7.560.001 bis 7.570.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

18. **Schweizer Regierung**

Drittstaat

Schweiz

Bern, Schweiz

Betrag: 210.001 bis 220.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

19. **Österreichische Regierung**

Mitgliedstaat der EU

Österreich

Wien, Österreich

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

20. **Regierung Dschibuti**

Drittstaat

Dschibuti

Djibouti City, Djibouti

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Entwicklungszusammenarbeit und / oder strukturbildende Übergangshilfe und / oder humanitäre Hilfe

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

79.820.001 bis 79.830.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[welthungerhilfe-jahresbericht-2025.pdf](#)